

An die
Zentrale Koordinationsstelle des BMF
für die Kontrolle der illegalen Ausländerbeschäftigung
beim HZA Wien
Schnirchgasse 9
1030 Wien

Bestellung von verantwortlichen Beauftragten gemäß § 28a Abs. 3 AuslBG

1. Arbeitgeber:	
Name:	
Adresse(Sitz):	
Firmenbuchnummer:	
2. Verantwortlicher Beauftragter:	
Name (Vor-u. Zuname):	
Geburtsdatum:	
3. Sachlicher Zuständigkeitsbereich:	
Einhaltung des Ausländerbeschäftigungsgesetzes 1975 i.d.g.F	
4. Räumlicher Zuständigkeitsbereich (Firmensitz, Filialen etc.):	
5. Zeitliche Dauer der Bestellung:	
<input type="checkbox"/>	bis
<input type="checkbox"/>	Auf Dauer der o.a.auswärtigen Arbeitsstelle/Baustelle
6. Stellung des verantwortlichen Beauftragten im Unternehmen:	
(zB Prokurist, Filialleiter, o.dgl.)	
<p>Dem verantwortlichen Beauftragten ist jedenfalls die erforderliche, selbstverantwortliche Anordnungsbefugnis erteilt, um seinen Pflichten in den ihm übertragenen Zuständigkeitsbereichen wirksam nachkommen zu können.</p>	
7. Zustimmungserklärung des verantwortlichen Beauftragten:	
<p>Ich stimme der Bestellung zum verantwortlichen Beauftragten für den oben angeführten Bereich zu.</p> <p>Datum, Unterschrift:</p>	

8. Unterschrift des Arbeitgebers/der vertretungsbefugten Organe:

Datum, Unterschrift:

Wichtige Hinweise für den Arbeitgeber

- 1) Gemäß § 28a Abs 3 AuslBG wird die Bestellung eines Verantwortlichen Beauftragten für die Einhaltung der Bestimmungen des Ausländerbeschäftigungsgesetzes erst rechtswirksam, nachdem bei der **zuständigen Zollbehörde** eine **schriftliche Mitteilung** über die Bestellung samt einem **Nachweis der Zustimmung** des Bestellten eingelangt ist.

Zuständige Zollbehörde ist die **Zentrale Koordinationsstelle des BMF für die Kontrolle der illegalen Ausländerbeschäftigung, 1030 Wien, Schnirchgasse 9** (Fax: 01/79590 1420).

- 2) Anders als bei der Bestellung eines Verantwortlichen Beauftragten nach § 23 Arbeitsinspektionsgesetz für die Einhaltung der Arbeitnehmerschutzvorschriften muss der Bestellte **nicht** leitender Angestellter sein. Da der Bestellte jedoch die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen kontrollieren und gewährleisten muss, empfiehlt sich, eine Person mit entsprechenden Anordnungs- u. Kontrollbefugnissen zu bestellen (z.B. Personalverantwortlicher).
- 3) Der Arbeitgeber hat den **Widerruf der Bestellung** sowie das **Ausscheiden** des Verantwortlichen Beauftragten aus dem Betrieb der zuständigen Zollbehörde **unverzüglich** mitzuteilen.